

Gemeinde: **3471 GROSSRIEDENTHAL**
Verw.Bez.: **TULLN**

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **SITZUNG** des

Gemeinderates

am **Montag, 06.07.2015**
in Großriedenthal

Beginn: **19.30 Uhr**

Die Einladung erfolgte

Ende: **21.00 Uhr**

am **30.06.2015** durch e-mail

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister:

Franz Schneider

Vizebürgermeisterin:

Gertrude Täubler

die Mitglieder des Gemeinderates:

gf.GR **Rudolf Nimmervoll**

gf.GR **Matthias Bauer**

GR

GR **Bartl Franz**

GR **Franz Muhm**

GR **Roman Edlinger**

GR **Karl Kraft**

gf.GR **Franz Edlinger**

GR **Günther Kreuzspiegel**

GR **Heinrich Streicher**

GR **Heidemarie Fiedler**

GR **Benjamin Burkhart**

GR **Jürgen Kneissl**

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

Beer Josef (Schriftf.)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Mehofer Christoph

NICHTENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: **Bgm. Franz Schneider**

Die Sitzung war öffentlich
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Pkt.

1. Genehmigung des Gemeinderatssitzungsprotokolles vom 18.05.2015.
2. Bericht über die letzte Kassaprüfung
3. Weinherbst 2015
4. USV-Großriedenthal – Jugendförderung
5. Tennisverein Großriedenthal – Jugendförderung
6. Zuschuss für die Sommerlager der Pfarren Gr.Riedenthal und Kirchberg/Wgr.
7. Grundverkauf an Mandl Johann u. Sabine
8. Straßenbeleuchtung Marktweg, Felser Str., Hintaus, Neubau in Großriedenthal
9. Gehsteig- u. Nebenflächenherstellung Felser Str. in Großriedenthal
10. Gehsteig Marktweg
11. Bericht der Ausschüsse

VERLAUF DER SITZUNG

Zu Punkt 1)

Der Gemeinderat beschließt:

Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 18.05.2015 wird genehmigt.

(offen, einstimmig)

Zu Punkt 2)

Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet über die Kassaprüfung am 29.06.2015.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3.)

Der Gemeinderat beschließt:

Die Gemeinde Großriedenthal nimmt auch im Jahr 2015 am Projekt "Weinherbst Niederösterreich" teil.

Für Fremdenverkehrswerbung und Imageaufwertung unserer Gemeinde und als Unterstützung für die Mitwirkenden für die Abwicklung des Programms wird ein Betrag von € 580,- für jede Katastralgemeinde bereitgestellt.

Für besondere Werbemaßnahmen, die über den Betrag von € 580,- hinausgehen, wird ein Zuschuss von 30 % gegeben, höchstens jedoch bis zu einem Betrag von € 730,- für alle 3 KG' s.

Es ist vorgesehen, das Programm ähnlich wie im Vorjahr zu gestalten. Geplant sind wieder Plakataktionen; Heurigenfalter; Zeitungsinserate, Taxi-Dienst, örtl. Musikkapelle etc.

Für die Gesamtkoordination ist Herr Karl Diwald jun. zuständig.

(offen, einstimmig)

Zu Punkt 4.)

Der Gemeinderat beschließt:

Der USV-Großriedenthal erhält im Jahr 2015 für Jugendförderung einen Betrag von € 1000,-.

Der Verein wird aufgefordert, dem Prüfungsausschuss die zweckmäßige Verwendung nachzuweisen.

(offen, einstimmig)

Zu Punkt 5.)

Der Gemeinderat beschließt:

Der Tennisverein Großriedenthal erhält im Jahr 2015 für Jugendförderung einen Betrag von

€ 300,-. Der Verein wird aufgefordert, dem Prüfungsausschuss die zweckmäßige Verwendung nachzuweisen.
(offen, einstimmig)

Zu Punkt 6.)

Der Gemeinderat beschließt:

Für jedes Kind, das aus der Gemeinde Großriedenthal an den Ferienlagern der Pfarren Großriedenthal und Kirchberg/Wgr. teilnimmt, wird ein Zuschuss von € 10,- gegeben.
(offen, einstimmig)

Zu Punkt 7.)

Der Gemeinderat beschließt:

An die Ehegatten Mandl Johann und Sabine, Tulln, wird ein Teil der Gemeindeparzelle 1204/1 KG Ottenthal (ca. 30 - 40 m²) zwischen den Grundstücken .232 u. .233 in der Kellergasse Kitzbühel in der KG Ottenthal verkauft. Das genaue Ausmaß steht erst nach Vermessung fest.
Der Kaufpreis wird mit € 9,44/m² festgesetzt.
(offen, einstimmig)

Zu Punkt 8.)

In der Gemeinderatssitzung am 18.05.2015 wurde die Erdverkabelung der Straßenbeleuchtung im Hintausbereich (Felser Str., Hintaus, Neubau) in Großriedenthal beschlossen.
In diesem Bereich sollen nun ebenfalls neue Straßenlampen errichtet werden.

Der Gemeinderat beschließt:

Mit der Errichtung der neuen Straßenlampen im Bereich Felser Straße, Hintaus und Neubau in Großriedenthal wird die Firma ETech Mörth aus Absdorf gem. vorliegendem und geprüften Kostenvoranschlag vom 19.06.2015, Nr. 155.1/2015, zu einem Preis von € 35.157,16 (inkl. MWSt.) beauftragt.

Im Marktweg (Bereich Mahr) wird ebenfalls eine Lampe neu errichtet. Dafür wird eine Lampe aus dem vorhandenen Bestand verwendet.

(offen, einstimmig)

Zu Punkt 9.)

Der Gemeinderat beschließt:

Der Straßenbereich vom Kreisverkehr bis zum Ortsende Richtung Fels in Großriedenthal wird neu gestaltet und mit einem Gehsteig und Abstellflächen ausgestattet.

Diese Arbeiten werden mit Zustimmung des Herrn Landeshauptmannes durch die Straßenmeisterei Kirchberg/Wgr. ausgeführt. Dadurch fallen für die Gemeinde nur Materialkosten an.

(offen, einstimmig)

Zu Punkt 10.)

Für die Sicherheit der Kinder soll im Marktweg (Bereich Mahr/Holzer) ein Gehsteig errichtet werden.

Der Gemeinderat beschließt:

Der Auftrag für die Errichtung eines Gehsteiges im Bereich Mahr/Holzer im Marktweg in Großriedenthal wird an die Firma Teerag-Asdag, Krems, lt. Kostenvoranschlag vom 19.06.2015 zu einem Preis von € 23.698,14 vergeben.

Die angebotenen Ausmaße sind ca.-Maße, zur Verrechnung gelangen die tatsächlich ausgeführten Massen.

(offen, einstimmig)

Zu Punkt 11.)

1. GR Edlinger informiert über die Vergabe der Buslinien im Gemeindebereich an die Firma Dr. Richard.

GR Edlinger soll diesbezüglich mit dem Bürgermeister die Interessen der Gemeinde vertreten.

2. Frau Vbgm. Täubler berichtet dem Gemeinderat über das Treffen der teilnehmenden Gemeinden Dorfstetten, Hochneukirchen und Großriedenthal am Projekt „Demographische Entwicklung in Niederösterreich anhand ausgewählter Gemeinden“.

Das Treffen fand am 15.06.2015 in der Kulturwerkstätte in Ottenthal statt. Dabei wurden die einzelnen Gemeinden und deren „Ist-Situation“ vorgestellt sowie die weiteren Projektschritte besprochen.

Als nächster gemeinsamer Termin wurde der 23.09.2015 in der Gemeinde Hochneukirchen vereinbart.

3. Frau Vbgm. Täubler berichtet über die Angebote des „Kindersommers“ und über die Ferienbetreuung für die Schulkinder in der Kulturwerkstätte in Ottenthal.

v.g.g.